

Konjunktur Wochenrückblick

24. Juni – 28. Juni 2024

Überblick

[Deutschland — Schwache konjunkturelle Lage belastet Arbeitsmarkt](#)

[Deutschland — ifo-Geschäftsklima sinkt im Juni](#)

[Deutschland – Erholung des Konsumklimas gestoppt](#)

[Eurozone – Economic Sentiment Indicator sinkt leicht](#)

[Frankreich – Konsumklima trübt sich ein](#)

[Italien – Unternehmensstimmung trübt sich weiter ein](#)

[Italien – Konsumklima hellt sich weiter auf](#)

[Japan – Arbeitslosenquote im Mai unverändert](#)

[Japan – Industrieproduktion leicht gesteigert](#)

[USA – Verbrauchervertrauen nimmt leicht ab](#)

vbw

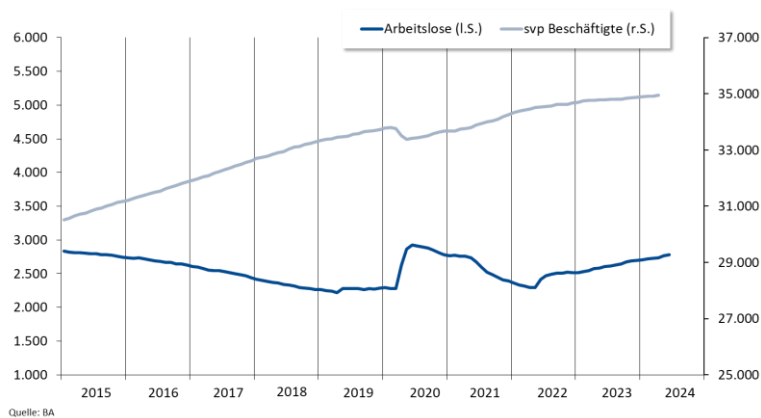
bayme
vbm

Deutschland — Schwache konjunkturelle Lage belastet Arbeitsmarkt

Im Juni waren in Deutschland 2,727 Millionen Menschen arbeitslos gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Zahl der Arbeitslosen um 6,7 Prozent. Die Arbeitslosenquote lag bei 5,8 Prozent. Vor einem Jahr betrug die Arbeitslosenquote noch 5,5 Prozent. Gegenüber Mai hat sich die Arbeitslosenquote zwar nicht verändert, saisonbereinigt ist die Zahl der Arbeitslosen im Vergleich zum Mai jedoch um 18.700 Personen gestiegen. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten lag im April (aktueller Wert) bei 34,868 Millionen, das waren 0,5 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Saisonbereinigt ist die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im April gegenüber März um 44.000 angestiegen.

Arbeitsmarkt, Deutschland

Arbeitslose und Beschäftigte
Deutschland, saisonbereinigt, in Tausend

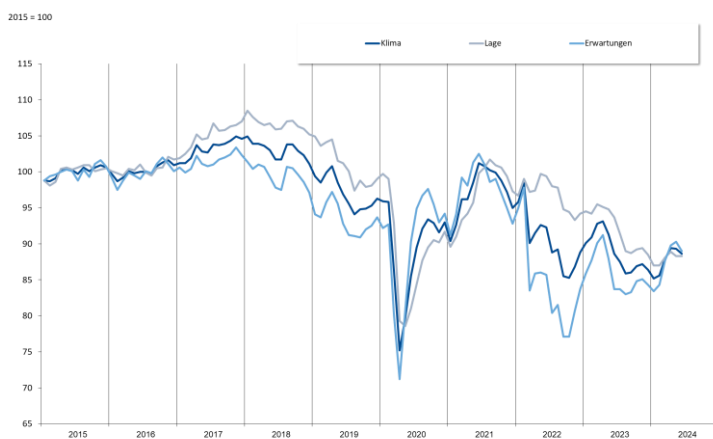


Die Arbeitslosenquote in Bayern hat sich im Juni gegenüber dem Vormonat nicht verändert, sondern stagnierte bei 3,5 Prozent. Vor einem Jahr lag die Arbeitslosenquote noch bei 3,2 Prozent. Die Zahl der Arbeitslosen lag in Bayern im Juni bei 271.111. Gegenüber dem Vorjahresmonat stieg die Zahl um 27.149 beziehungsweise 11,1 Prozent an. Gegenüber dem Vormonat erhöhte sich die Arbeitslosigkeit saisonbereinigt um rund 4.100 Personen. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten lag im April (aktueller Wert) bei 5,959 Millionen, damit stieg die Zahl um 0,7 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Im Vergleich zum Vormonat stieg die Zahl saisonbereinigt um rund 7.600.

Deutschland — ifo-Geschäftsklima sinkt im Juni

Das ifo-Geschäftsklima für die deutsche Wirtschaft ging im Juni zum zweiten Mal in Folge zurück. Der Index sank gegenüber Mai von 89,3 auf 88,6 Punkte. Der Erwartungsindex sank von 90,3 auf 89,0 Punkte, die Bewertung der aktuellen Geschäftslage hingegen blieb unverändert bei 88,3 Punkten.

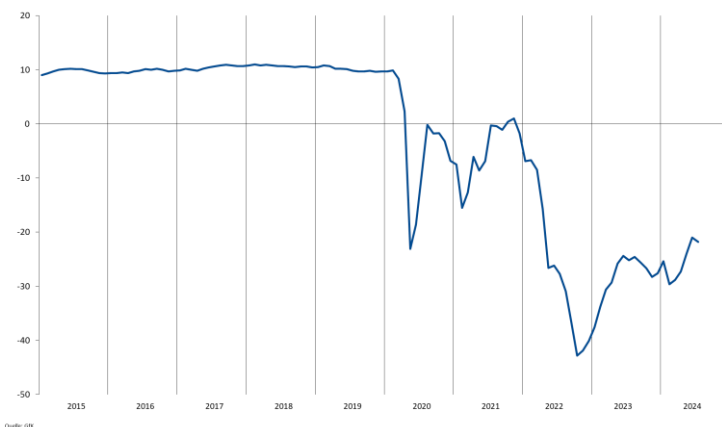
ifo-Geschäftsklima, Deutschland



Deutschland – Erholung des Konsumklimas gestoppt

Der GfK-Konsumklimaindex lag im Juni final bei -21,0 Punkten gegenüber Mai mit -24,0 Punkten. Für Juli wird ein Rückgang des Konsumklimaindex auf -21,8 Punkte prognostiziert.

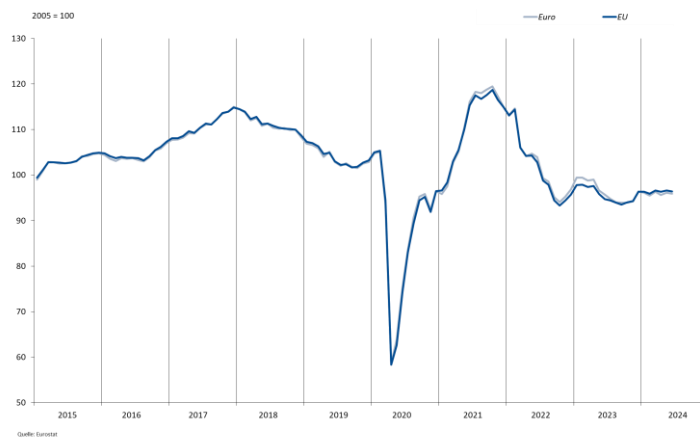
GfK-Konsumklima, Deutschland



Eurozone – Economic Sentiment Indicator sinkt leicht

Der Economic Sentiment Indicator für die Eurozone ist im Juni nach einem Anstieg im Vormonat wieder gesunken. Der Index sank gegenüber Mai um 0,2 auf 95,9 Punkte. Der Indikator für die gesamte EU sank ebenfalls, von 96,6 auf 96,4 Punkte. Beide Indikatoren liegen weiterhin auf niedrigem Niveau.

Economic Sentiment Indicator, Eurozone

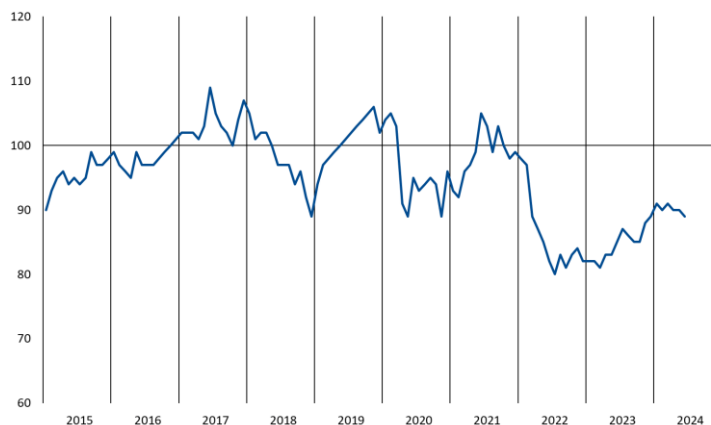


Frankreich – Konsumklima trübt sich ein

Die Stimmung der französischen Verbraucher hat sich im Juni gegenüber Mai verschlechtert. Der Konsumklimaindex sank um 1,0 auf 89,0 Punkte. Bei den Verbrauchern besteht weiterhin Angst vor Arbeitslosigkeit, die eigene finanzielle Lage wurde schlechter bewertet als im Vormonat. In der Folge nahm die Sparneigung wieder zu.

Konsumklimaindex, Frankreich

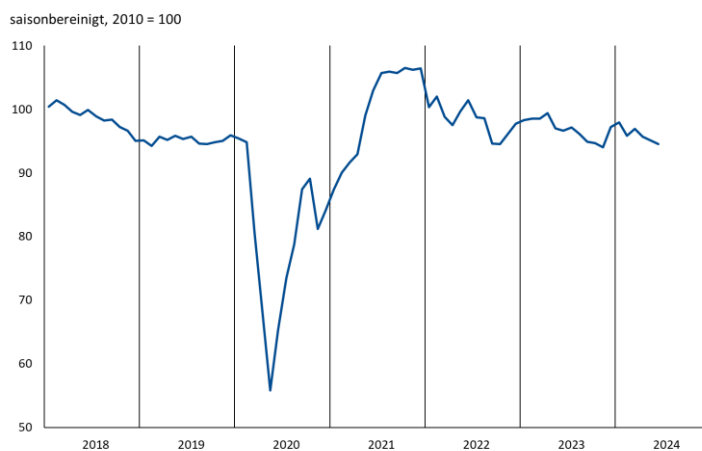
Konsumklima, saisonbereinigt, langjähriger Durchschnitt = 100



Italien – Unternehmensstimmung trübt sich weiter ein

Das Unternehmensvertrauen in Italien ist im Juni zum dritten Mal in Folge gesunken. Der Index gab um 0,6 auf 94,5 Punkte nach. Verantwortlich für den Rückgang war eine pessimistischere Bewertung des Auftragsbestandes sowie schwächere Export- und Produktions-erwartungen. Die Verkaufspreise und die Fertigwarenlager wurden im Vergleich zum Vor- monat hingegen optimistischer bewertet.

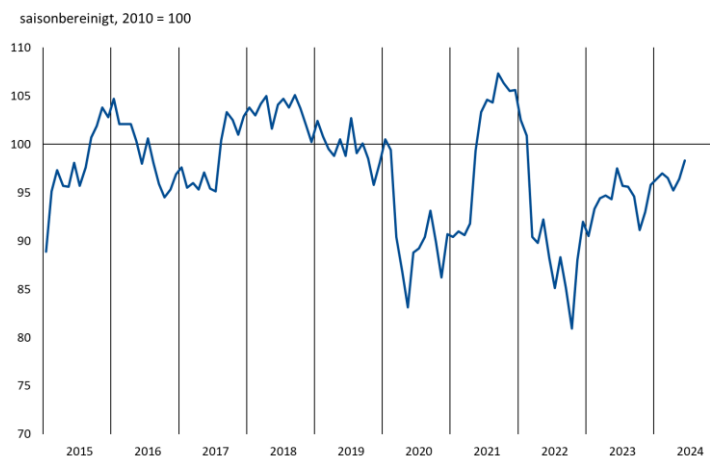
Unternehmensvertrauen, Italien



Italien – Konsumklima hellt sich weiter auf

Das italienische Konsumklima hat sich im Juni gegenüber Mai verbessert. Der Index stieg um 1,9 auf 98,3 Punkte und lag damit fast wieder auf dem Niveau vom Februar 2022 (100,9 Punkte). Im Vergleich zum Vorjahresmonat lag der Index um 0,8 Punkte höher.

Konsumklimaindex, Italien

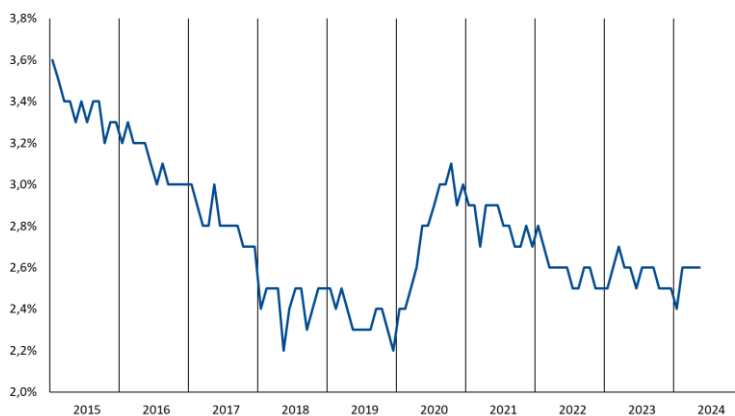


Japan – Arbeitslosenquote im Mai unverändert

Die Arbeitslosenquote in Japan lag im Mai zum vierten Mal in Folge unverändert bei 2,6 Prozent und trotz den anhaltenden wirtschaftlichen Unsicherheiten. Die Quote liegt weiterhin auf einem niedrigen Niveau. Im Vorjahresmonat lag die Quote ebenfalls bei 2,6 Prozent.

Arbeitslosenquote, Japan

in Prozent des Erwerbspersonenpotenzials, saisonbereinigt und harmonisiert

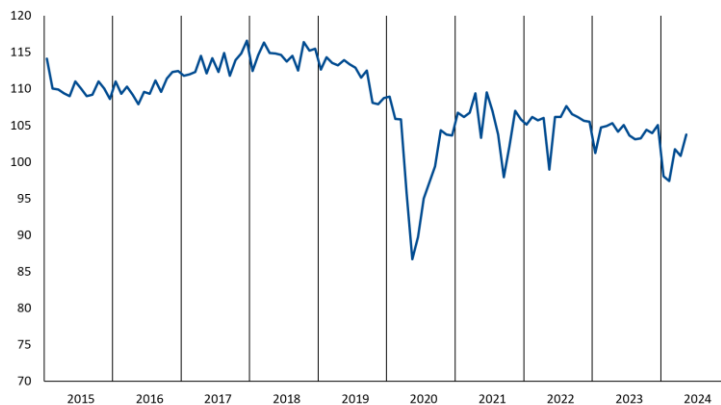


Japan – Industrieproduktion leicht gesteigert

Die japanische Industrieproduktion hat sich im Mai erholt. Gegenüber dem Vormonat konnte die Produktion um 2,9 Prozent gesteigert werden. Dafür ausschlaggebend waren speziell die Hersteller von elektrischen Maschinen, von Geräten der Informations- und Kommunikationselektronik sowie die Automobilindustrie. Das Niveau des Vorjahresmonats wurde um 0,4 Prozent unterschritten.

Industrieproduktion, Japan

saisonbereinigt, 2010 = 100



USA — Verbrauchervertrauen nimmt leicht ab

Die US-Konsumenten waren zuletzt wieder etwas pessimistischer. Der Index des Verbrauchervertrauens sank im Juni gegenüber Mai um 0,9 auf 100,4 Punkte. Verantwortlich für den Rückgang waren die Erwartungen der Verbraucher, diese gingen um 1,9 auf 73,0 Punkte zurück. Die aktuelle Lagebewertung erholte sich hingegen und nahm um 0,7 auf 141,5 Punkte zu.

Verbrauchervertrauen Conference Board, USA

